

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Maschinenbau und Bauingenieurwesen, Professur für Energieverfahrenstechnik (Frau Univ.-Prof. Dr. Afflerbach), ist **ab dem 01.07.2025** die Stelle

Wissenschaftliche Laborleitung (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

unbefristet zu besetzen.

Der interdisziplinäre Forschungsschwerpunkt der Professur ist die thermische Speicherung von Energie auf Basis von reversiblen Gas-Feststoffreaktionen. Neben der Identifikation und thermophysikalischen sowie thermochemischen Materialcharakterisierung mithilfe analytischer Methoden umfassen die Arbeiten auf dem Themenfeld auch reaktorbasierte Untersuchungen im Schüttungsmaßstab sowie zielgerichtete Materialmodifikation zur Optimierung definierter Materialeigenschaften im Hinblick auf anwendungsspezifische Erfordernisse. Das Forschungsfeld ist skalenübergreifend und interdisziplinär. Die experimentellen Arbeiten sollen durch computergestützte Modellierungen begleitet werden. Es werden grundlagenorientierte Fragestellungen bis zu praxisrelevanten Entwicklungen bearbeitet, so dass zukünftig die gewonnenen Kenntnisse aus den Untersuchungen reversibler Gas-Feststoffreaktionen auch auf neue Applikationsfelder wie z.B. die Schadgasabsorption übertragen und angewandt werden.

Aufgabengebiet:

- Tätigkeiten im Zusammenhang mit den Lehraufgaben des Fachgebiets, z.B. Vorbereitung und Durchführung von Übungen und Seminaren, Anleitung von Studierenden bei der Vorbereitung und Durchführung von Praktika, Mitwirkung an der Betreuung von Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten
- Eigenständige Tätigkeiten zur thematischen Erweiterung der interdisziplinären und skalenübergreifenden Forschungsaufgaben des Fachgebietes, z.B. Anleitung, Betreuung und Beratung der fachlich zugeordneten Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Wissenschaftlichen Mitarbeiter bei der Bearbeitung von Drittmittelprojekten, Koordination zur Akquise von Drittmittelprojekten und Forschungskooperationen z.B. auf dem Themenfeld der Entwicklung thermochemischer Reaktoren, der Prozessführung thermochemischer Speichersysteme und thermischer Speichermaterialien, Dissemination von Forschungsergebnissen sowie Verfassen von wissenschaftlichen Berichten und Publikationen der erarbeiteten Ergebnisse der Forschungsgruppe
- Leitung der bestehenden Forschungslabore, z.B. Verantwortung für die Wartung, Instandhaltung und den sicheren Betrieb der Laborinfrastruktur sowie für die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen zum sicheren Betrieb in chemischen Laboratorien,

Konzeption, Planung, Konstruktion sowie Aufbau, Inbetriebnahme und Wartung neuartiger experimenteller Anlagen und Geräte

- Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Gefahrstofflager GSL V3 der HSU/UniBw H
- Betreuung des wissenschaftlichen und technischen Personals
- Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit der Professur durch wissenschaftliche Publikationen und Konferenzbeiträge
- Betreuung des IT- / EDV-Bereichs der Professur
- Lehrtätigkeit im Umfang von grundsätzlich 8,0 bis zu 12,0 Trimesterwochenstunden
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossenes ingenieur- oder naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [univ.] oder Master) der Fachrichtungen Chemie, Chemieingenieurwesen, Materialwissenschaften, Mineralogie, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Anlagentechnik oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit eindeutigem Bezug zum Forschungsschwerpunkt der Professur
- Eine mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossene Promotion mit eindeutigem Bezug zum Forschungsschwerpunkt
- Sehr gute methodische Kenntnisse im Bereich der Materialcharakterisierung (z.B. thermische, spektroskopische, mechanische Analyse) und / oder Reaktionstechnik (z.B. Konzeption chemischer Reaktoren, Reaktionsführung) mit eindeutigem Bezug zum Forschungsschwerpunkt
- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht

Darüber hinaus erwünscht:

- Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmittelprojekten
- Erfahrung in den entsprechenden Fachrichtungen, insbesondere auf dem Gebiet der Instrumentellen Analytik
- Kenntnisse im technischen Zeichnen mit CAD-Tools bzw. die Bereitschaft zum Erwerb entsprechender Kenntnisse
- Vertiefte Kenntnisse im EDV-Bereich, insbesondere für die Modellierung von Versuchsdaten (z.B. Origin, MATLAB) sowie die verantwortliche Betreuung der profeseigenen Webseiten
- Ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten sowie die nachgewiesene Befähigung zur Lehre
- Analytische, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht

Was für Sie zählt:

- Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung neuer Labore
- Mitwirkung beim Aufbau eines neuen interdisziplinären Forschungsschwerpunktes
- Forschung mit modernen state-of-the-art Analysesystemen
- Arbeiten in einem kooperativen, kreativen und kollegialen Umfeld
- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau Univ.-Prof. Dr. Afflerbach, Tel.: 040/6541-3375 oder per E-Mail: sandra.afflerbach@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 14. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 14 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Bei dem genannten geplanten Besetzungsdatum bzw. dem genannten Datum zum "Beginn der Tätigkeit" handelt es sich um einen Termin, der sich bedingt durch den Ablauf des Ausschreibungsverfahrens ggf. ändern kann.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter:

www.hsu-hh.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **MB-1925**, bis **zum 25.06.2025** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

